[Weitere Angaben: https://smb.museum-digital.de/object/274004 vom 06.06.2024]

Objekt:	Alter Friedhof (Old Cemetery)
Museum:	Nationalgalerie Invalidenstraße 50-51 10557 Berlin 030 / 39783411 hbf@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Neue Nationalgalerie, Tafelmalerei
Inventarnummer:	B 923

Beschreibung

Nach den Wahlen zum Thüringer Landtag Anfang 1924 geriet das Bauhaus in Weimar, an dem Klee damals lehrte, in eine existenzielle Krise. Die neue deutschnationale Regierung bemühte sich nach Kräften, der Kunstschule systematisch zu schaden. Ende des Jahres kündigte ihr Direktor, Walter Gropius. 1925 konnte das Bauhaus in das politisch aufgeschlossenere Dessau umziehen. Im selben Jahr erschien Klees „Pädagogisches Skizzenbuch“ als zweiter Band in der Reihe der sogenannten Bauhausbücher. Eine Wiederaufbaustimmung lässt sich im vorliegenden Gemälde nicht erkennen. Anders als beispielsweise dem Blatt „Architektur der Ebene“ von 1923 (NG MB 122/2000), in der die von dem Künstler gelehrten Gestaltungsprinzipien Anwendung gefunden haben, fehlt dem „Alten Friedhof“ der pädagogische Impetus. Stattdessen hat Klee hier einen Blick in das Reich der Toten geworfen, einen Ort der Dämmerung. Treppen führen hinab und hinauf, Licht und Dunkel begegnen einander, gegenständliche und abstrakte Elemente sind durchmischt. Während des Ersten Weltkriegs, 1915, hatte Klee in sein Tagebuch notiert: „Man verlässt die diesseitige Gegend und baut dafür hinüber in eine jenseitige, die ganz ja sein darf. Abstraction. Die kühle Romantik dieses Stils ohne Pathos ist unerhört. Je schreckensvoller diese Welt (wie gerade heute) desto abstracter die Kunst, während eine glückliche Welt eine diesseitige Kunst hervorbringt“ (Paul Klee, Eintrag von Anfang 1915, in: ders., Tagebücher, 1898–1918, Köln 1979, S. 324, Nr. 951). | Kyllikki Zacharias

Grunddaten

Material/Technik:	Aquarell & Firnis : Papier : Hartfaser
Maße:	Höhe x Breite: 36 x 48 cm, Höhe x Breite: 36 x 48 cm, Rahmenmaß: 48 x 60 x 5 cm, Rahmenmaß (Höhe x Breite): 48 x 60 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1925
	wer	Paul Klee (1879-1940)
	wo	

Schlagworte

- Gemälde
- Prospekt einer Stadt, Stadtpanorama, Silhouette einer Stadt